

Protokoll des AK 2 des BBWA Friedrichshain-Kreuzberg 03.06.2014 im Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg

Anwesende:

Herr Raeh (Kreativhaus)
Frau Dr. Parchmann (Kreativhaus)
Frau Siebe (Goldnetz gGmbH)
Frau Balut (Jahresringe e.V.)
Frau Wiese (BUS gGmbH)
Frau Dr. Schmidt-Köhnlein (GFBM)
Frau Sunder Pläßmann (NHU e.V.)
Frau Schneider-Mezari (Die Wille gGmbH)
Frau Lippelt (meco Akademie)
Frau Dr. Hübner (B BZ Berlin)
Herr Koehmann (ajb gmbh)
Frau Jahn (Das Haus e.V.)
Frau Brockes (Akarsu e.V.)
Frau von Appen (Stiftung SPI)
Frau Engel (Kombi Consult GmbH)
Frau Ebner (TUH e.V.)
Frau Saathoff (Arbeit in Berlin GmbH)
Herr Dangschat (RAW)
Herr Claußnitzer (Steremat AFS)
Frau Kubisch-Hillebrand (Agrarbörse)
Herr Kolipost (BUF e.V.)
Frau Kühnel (BBWA)

Entschuldigt:

Herr David (Jobcenter Friedrichshain – Kreuzberg)
Frau Hähnel (BA Friedrichshain-Kreuzberg)
Herr Richter (Jahresringe e.V.)
Herr Dr. Maaß (GFBM)
Frau Buck (ajb gmbh)

Top 0 – Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wurde von den Anwesenden bestätigt.

Top 1 – Bericht über den Stand des LSK-Projektes

Frau Kubisch-Hillebrand berichten über den aktuellen Projektstand:

- Der Projektantrag ist bewilligt worden, der Marktstand findet am 11.09.2014 im Nachbarschaftshaus Urbanstraße statt.
- Zielgruppe sind Arbeitssuchende, Wirtschaftsunternehmen und Bildungsträger
- Wirtschaftsunternehmen werden Gelegenheit haben sich mit einem Marktstand zu präsentieren, parallel dazu werden 3 Workshops angeboten werden
- Moderation: Frau Schneider – Friedrichshain-Kreuzberger Unternehmerverein e.V.
- Es wurde mit 100 Veranstaltungsteilnehmer/innen kalkuliert
- Alle ortsansässigen Beschäftigungs- und Bildungsträger werden gebeten an diesem Tag den Maßnahmeteilnehmer/innen eine Teilnahme an der Veranstaltung zu ermöglichen
- Werbung für die Veranstaltung erfolgt vorrangig über Postkarten, Zeitungsartikel, pdf – Infoblatt und wenn möglich über die O2 – Werbetafel

- Die nächste Sitzung der AG Marktplatz findet am 16.06.2014 um 14:00 Uhr in der Friedenstr. 93 statt

Top 2 – Informationen zum Thema Abschlussorientierte modulare Nachqualifizierung

- Frau Dr. Hübner (BBZ gGmbH Berlin) stellt das Berliner Modell der modularen Nachqualifizierung mit IHK – Abschluss vor (siehe power point)
- Einige ergänzende Hinweise:
 - belegbare Nachweise über die fachlichen Vorkenntnisse der Teilnehmer/innen sind die wichtigste Grundlage für das individuelle Feststellungsverfahren
 - als Vorerfahrungen zählen auch Erfahrungen im Bereich der Beschäftigungsförderung (MAE o.ä.)
 - es müssen keine Schulabschlüsse nachgewiesen werden (Ausnahme: Erzieher/in und Altenpfleger/in)
 - bei einer vorliegenden Teilanerkennung ausländischer Abschlüsse reicht die Teilnahme an definierten Nachqualifizierungsmodulen zur Anerkennung des Abschlusses aus, es muss keine zusätzliche Prüfung abgelegt werden
 - Eine zentrale Beratungsstelle bzw. Erstanlaufstelle für Menschen, die einen Berufsabschluss nachholen wollen und noch „orientierungslos“ sind, ist in Vorbereitung und wird demnächst in Berlin – Schöneberg eröffnet werden
 - Informationen zum Projekt: www.sanq.de

Top 3 – Neues aus und Zusammenarbeit mit dem Jobcenter

Der neue stellvertretende Geschäftsführer, Herr David, musste leider kurzfristig seine Teilnahme am AK II absagen, daher werden alle bereits an Frau Kühnel übersendeten Fragen auf die nächste Sitzung vertagt.

Top 4 – Sonstiges/Terminplanung

Nächster Termin AK2: 26.08.2014
Ort: Frankfurter Allee 35/37, Aufgang B, Raum 4338

Protokoll: Sandra Siebe, Goldnetz e.V.